Ressort: Finanzen

Umfrage: Deutsche wollen harten Kurs bei Zypern-Rettung

Berlin, 21.03.2013, 17:02 Uhr

GDN - Die Mehrheit der Bundesbürger plädiert für einen harten Kurs bei der Rettung von Zypern. 77 Prozent sind der Ansicht, dass die Bundesregierung kein weiteres Geld nach Nikosia überweisen sollte, wenn sich Zypern nicht im geforderten Umfang an der eigenen Rettung beteiligen will, wie eine repräsentative Emnid-Umfrage für den Fernsehsender N24 ergab.

Lediglich 15 Prozent der Deutschen wollen Zypern demnach bedingungslos weiterhelfen. Allerdings hält die klare Mehrheit der Bundesbürger den umstrittenen Weg einer Sparerbeteiligung zur Rettung der Insel-Republik grundsätzlich für falsch: 79 Prozent der Befragten lehnen die Maßnahme ab, nur 17 Prozent sind für eine derartige Zwangsabgabe. Die offene Diskussion über eine Sparerbeteiligung trägt zudem auch in Deutschland nicht gerade zur Vertrauensbildung bei: Jeder zweite Bundesbürger befürchtet, dass auch die Spareinlagen in Deutschland nicht vor staatlichem Zugriff sicher sind.

Bericht online:
https://www.germandailynews.com/bericht-10357/umfrage-deutsche-wollen-harten-kurs-bei-zypern-rettung.html

Redaktion und Veranwortlichkeit:
V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:
Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:
UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619